



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

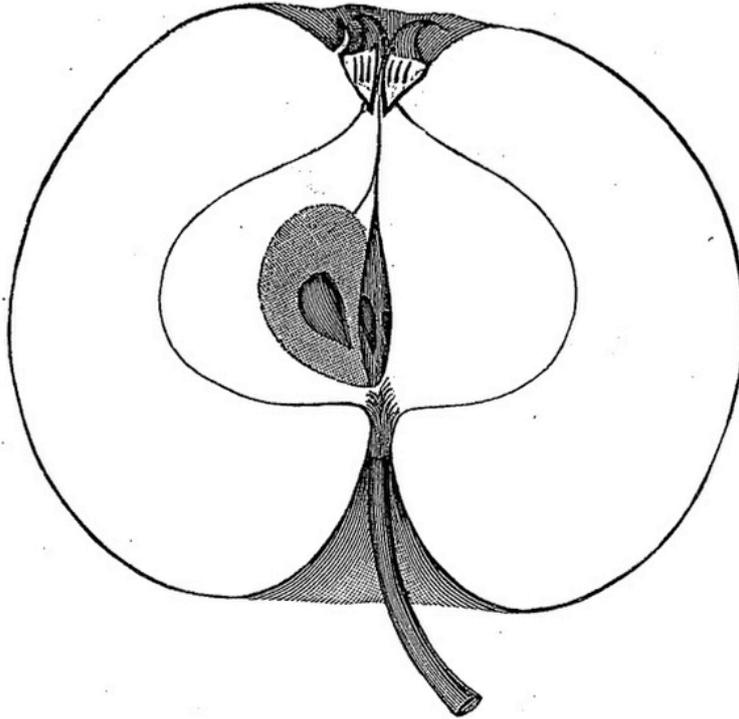
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



388. Scott's Reinette (Ill. H.) 00!††, December bis März.

Illustr. Handb. IV, p. 283. — Scott's gelbe Winter-Reinette (Diel XXVII, p. 80).

Gestalt 72 : 55 — 57, oft kleiner (63 : 51 — 55, Ill. H.), abgest. rundlich, zuweilen abgest. länglichrund, wenig stielbauch. Hälften meistens gleich.

Kelch halb offen, grün und braun, wollig. Blättchen ziemlich breit, am Grunde sich berührend, lang, nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen, oft verstümmelt. Einsenk. mitteltief, mittelweit, zwischen flach zum Bauche laufenden Falten. Querschn. ziemlich rund.

Stiel meistens holzig, dünn bis mitteldick, bis an 25 mm lang, oft kürzer und dicker, selbst nur ein Fleischbutz. Höhle tief, ziemlich weit, eben, meistens glatt berostet.

Schale meist glatt, hellgrünlichgelb, später gelb, sonnenw. kaum goldiger, selten leicht röthlich angefliegen. Punkte mässig zahlreich, fein, theils bräunlich, theils nur Dupfen, selten röthlich umflossen. Welkt nicht oder sehr wenig. Geruch fehlt.

Kernhaus 40 : 30, zwiebelf. Kammern 10 : 18, stielw. spitz, kelchw. stark abgerundet, glattwandig, mässig geräumig, geschlossen, oder nur wenig, namentlich stielw. geöffnet. Achsenh. mässig breit. Kerne meistens zu 1, gross, vollkommen, eiförmig, kurz gespitzt, braun.

Kelchhöhle breit und stumpf, kegel- bis fast kegeltrichterf., $\frac{1}{3}$ zur Achsenh. Pistille lang verwachsen, kahl. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, zuerst etwas abknackend, später zart, mürbe, saftig, edel gewürzt, etwas vorherrschend, angenehm wenig, genügend süss.

Die Frucht erhielt ich von Jühlke-Sans-souci bei Potsdam.